

# Vorwort

---

Was veranlasst zwei in der Heilpflanzenkunde Beheimatete, deren Arbeit und zugleich Freude seit nun schon Jahrzehnten in der Praxis und dem Weitergeben der Phytotherapie besteht, zu einem Buch wie diesem? Gibt es nicht genügend Bücher, haben sie nicht selbst schon genügend dazu geschrieben? Nein, ein solches Buch gibt es noch nicht auf dem Markt. Es ist „Das Heilpflanzen-Praxisbuch für den Therapeuteschreibtisch“. Was in meinem (U. Bühring) *Praxis-Lehrbuch Heilpflanzenkunde* auf vielen Seiten ausführlich steht und durchaus als Hintergrundinformation dienen soll, was wir gemeinsam in unseren *Lernkarten Heilpflanzenkunde* und dem *Arbeitsheft Moderne Heilpflanzenkunde* geschrieben haben und was es alles an wirklich hervorragender wissenschaftlicher und Praxisliteratur in Sachen Heilpflanzenkunde und Phytotherapie gibt – eines fehlte immer:

Wenn die Praktiker, sprich Heilpraktiker und Ärzte, in ihrer Praxis ihren Patienten Heilpflanzen oder Phytopharmaka verschreiben wollen, dann können sie nicht erst ein Lehrbuch studieren, wenn der Patient vor ihnen sitzt. Sie möchten ihm jetzt und heute etwas „Pflanzliches“ verordnen, etwas mit- und weitergeben. Da braucht es eine strukturierte Zusammenfassung der wesentlichen Fakten, die zu einem Ergebnis führen: der Verordnung für den Patienten. Deshalb dieses Buch. Hier haben wir zweierlei anzubieten: kurz und knapp als Übersicht die wichtigsten Hintergründe, welche Arzneidroge sich warum bei dieser Indikation am ehesten anbietet, welche Alternativen es gibt. Und einen An- und Einblick in die wichtigsten Pflanzen samt Überblick über die wesentlichen Wirkstoffe und Praxiseinheiten für Therapeut und Patient. Nicht episch ausbreitet, sondern übersichtlich zusammengefasst.

Und als etwas ganz Einmaliges bekommen Sie Therapiekonzepte vom Feinsten an die Hand, die den ganzen Menschen sehen. Neben der Behandlung der akuten Beschwerden werden auch mögliche konstitutionell bedingte Schwachpunkte in die Therapie miteinbezogen und Langzeittherapien vorgeschlagen, zudem wird auf Besonderheiten in der Therapie oder im praktischen Umgang mit Heilpflanzen hingewiesen. Eine Vielzahl von Teerezepturen, Präparaten mit Dosierungsempfehlungen und äußerlichen Anwendungen, die sich in der Praxis bewährt haben, ermöglichen Ihnen, seriös und verantwortungsbewusst Heilpflanzen anzuwenden. Somit können Sie loslegen – und das ist unser Anliegen mit diesem Buch.

Diese zwei Aspekte in ein Praxisbuch zu bringen, hat uns beflügelt und neben vielen intensiven Arbeitsstunden richtig Freude bereitet. Möge Ihnen die Arbeit mit diesem Buch und den Heilpflanzen ebenso viel Freude bereiten.

Freiburg und Mering, im Juni 2016

**Ursel Bühring und Michaela Girsch**